



Flussablagerungen über Sanden der Grafenberg-Formation

Die Schichten an der Oberfläche bestehen aus quartären Sanden und Kiesen des Rheinsystems (< 2,6 Mio. Jahre alt). Darunter folgen tertiäre Feinsande der Grafenberg-Formation (28 – 23 Mio. J. v. h.), benannt nach dem Stadtteil Grafenberg.

"Flinz-Schiefer"

Die "Flinz-Schiefer" oder auch Flinz-Schichten (383 – 375 Mio. J. v. h.) bestehen aus schieferartigen, tonig-schluffigen Ablagerungen, die in einem Meeresbecken abgelagert wurden.





Rupel-Formation

Unter den Sanden der Grafenberg-Formation folgen Tone und Schluffe, selten Feinsande des Rupeliums (30 – 28 Mio. J. v. h.). Auch sie sind Meeresablagerungen.

Massenkalk

Der Massenkalk (383 – 376 Mio. J. v. h.) besteht überwiegend aus Korallen und den heute ausgestorbenen Stromatoporen. Diese Organismen bildeten riesige Riffe in einem Flachmeergebiet.





Schluffsteine der Velbert-Schichten

Die Velbert-Schichten sind die jüngsten Festgesteine im Untergrund. Sie bestehen aus Sand- und hauptsächlich Schluffstein und wurden während des Oberdevons (365 – 361 Mio. J. v. h.) in einem flachen Meeresbecken abgelagert.

Honsel- und Brandenberg-Schichten

Die Honsel-Schichten (388 – 383 Mio. J. v. h.) und die darunterliegenden Brandenberg-Schichten (390 – 388 Mio. J. v. h.) entstanden als Ton- und Schluffschüttungen aus einem während dieser Zeit nahe gelegenen Flussdelta.

